Anlage 1
(zu den Nummern 6.1.1 und 6.1.2)

Antrag auf Gewährung einer Aufwandsentschädigung für den Einsatz von brauchbaren Jagdhunden auf revierübergreifenden Ansitzdrückjagden im Rahmen der ASP-Vorbeugung

entsprechend der Auszahlungsvorschrift des JFJL vom 01.10.2021

An den
Bauernverband Jerichower Land e.V.
Ziesarstr. 16
39307 Tucheim

1. Angaben zum Antragsteller (ausschließlich Hundeführer)			
Name, Vorname	**Straße, Hausnummer**	**PLZ, Wohnort**	**Telefonnummer**
Bankinstitut des Antragstellers (Angabe nur bei der 1. Antragstellung nötig, danach nur bei Änderungen)	**BIC:**		
	IBAN:		

2. Angaben zur revierübergreifenden Ansitzdrückjagd (ein Antrag pro revierübergreifender ADJ, kein Sammelantrag)		
Datum der Jagd:		
Name Jagdbezirk	**Name Jagdausübungsberechtigter**	**Unterschrift Jagdausübungsberechtigter**

Mit ihrer Unterschrift bestätigen die beteiligten Jagdausübungsberechtigten, dass sie in den oben genannten Jagdbezirken jagdausübungsberechtigt sind und zum genannten Datum eine gemeinsame revierübergreifende Ansitzdrückjagd durchgeführt haben. Sie bestätigen ferner, dass bei dieser Jagd der unter Nummer 1 genannte Antragsteller mit dem unter Nummer 3 aufgeführten Jagdhund zum Einsatz gekommen ist.

3. Angaben zu den eingesetzten brauchbaren Jagdhunden		
Name des Hundes	**Brauchbarkeitsstufe/ Fachgruppe gemäß § 2 Abs. 3 LJagdG i.V.m. Ziffer 2.2 – 2.5 AB-LJagdG zu § 2 LJagdG; zu § 1 BJagdG und der Brauchbarkeitsprüfungs-Ordnung v. 11. Juli 2020 des Landesjagdverbandes Sachsen-Anhalt e.V.**	**Datum der Brauchbarkeitsbestätigung**
Beantragte Summe der Aufwandsentschädigung (25 Euro je Jagdhund und Einsatztag): _____ EUR		

Mit der Abgabe des Antrages als Nachweis der Brauchbarkeit des Hundes eine Brauchbarkeitsbestätigung in Kopie beizufügen.

Ort, Datum Unterschrift des Antragsteller